Mitglied des Integrationsrates der Stadt Sankt Augustin
Herbert Montexier

Kastanienweg 69
D - 53757 Sankt Augustin
Telefon (0 22 41) 336 338
Fax (0 22 41) 94 29 68

H. Montexier • Kastanienweg 69 • 53757 Sankt Augustin
Per Telefax: 02241 /24377-254

Stadt Sankt Augustin
Stabsstellenleiterin
Susanne Tönnishoff
Rathaus
Markt 1

1/2

53757 Sankt Augustin

Sankt Augustin, den 28.04.2020

Antrag auf Einforderung der gesamten entstandenen Kosten durch die Bundes- und Landesordnungen in der Corona-Virus-Situation

Beschlussvorschlag:

Der Integrationsrat der Stadt Sankt Augustin fasst folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin beauftragt die Stadtverwaltung, die durch die Anordnungen von Bund und Land entstandenen Kosten in der Corona-Virus-Situation im Sinne des Konnexitätsprinzips beim Bund und/oder Land NRW schriftlich einzufordern.

Begründung/Sachverhalt

Auch die Stadt Sankt Augustin braucht dringend einen Schutzschirm, da ein drastischer Einbruch bei den Steuereinnahmen bevorstehe. So entlastet die Stadt Sankt Augustin z.B. Eltern und Kindertagespflegepersonen bei der Nachwuchsbetreuung und unterstützt auch ehrenamtliche Helfer bei der Bewältigung der Pandemie.

Gleichzeitig brechen jedoch die Einnahmen aus Steuern, hier z.B. aus der Gewerbesteuer drastisch weg, so jetzt u.a. auch durch Herabsetzungsanträge für die Gewerbesteuervorauszahlungen der Unternehmen. Um den Bürgern vor Ort weiter in der Krise helfen zu können, bedarf es der solidarischen Hilfe vom Bund und Land NRW.

Die Soforthilfe, die das Land NRW für die unmittelbare Pandemiebekämpfung zur Verfügung stellt reichen nicht aus und können daher nur eine erste Maßnahmenhilfe sein. Daher ist es dringend erforderlich, dass der Stadt Sankt Augustin weitere finanzielle Mittel von Bund und Land NRW für die Pandemiebekämpfung umgehend zur Verfügung gestellt werden, die der Stadt Sankt Augustin die finanzielle Kraft verschafft, die Corona-Virus-Krise zu bewältigen.

Die Stadt Sankt Augustin befindet sich in einem Haushaltssicherungskonzept. Die Kommunalaufsicht hat mit Verfügung vom 14.02.2018 die Genehmigung für das fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept erteilt, welche jedoch mit einer Reihe von Auflagen verbunden wurde.

Diese Auflagen können aber nur erfüllt werden, wenn die Stadt Sankt Augustin nicht durch die vom Bund und Land NRW übertragenen Aufgaben in der Corona-Virus-Krise zusätzlich finanziell belastet wird.

Trotz zu erwartender Einnahmefällen muss die Stadt Sankt Augustin finanziell weiterhin in der Lage sein, ihren Aufgaben wie z.B. Investitionen für Kindertagesstätten, Straßen, Schulen und Digitalisierung nachzukommen, aber auch die Unternehmen und Selbständigen beim „Neustart“ zu unterstützen.

Die Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Situation und der damit verbundenen Bundes- und Landesordnungen ist daher als eine gesamtstaatliche Aufgabe zu verstehen, die die Finanzlage der Stadt Sankt Augustin schon durch die Einnahmeverluste in schwieriger finanzieller Lage bringt.

Daher sind der Stadt Sankt Augustin die Kosten zur Erfüllung der Aufgaben aus der Corona-Situation zu 100 Prozent zu erstatten.

Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat in seiner kommenden Ratssitzung am 27.05.2020 über den Beschluss des Integrationsrates vom 12.05.2020 zu entscheiden.

gez.

(Herbert Montexier)

(Mitglied des Integrationsrates der Stadt Sankt Augustin)